

Übung ID-4

zur Lehrveranstaltung **Interface-Design**

Prof. Dr.-Ing. T. Maier und Dr.-Ing. M. Schmid

Gebrauchsanalyse am Beispiel eines Teebeutels

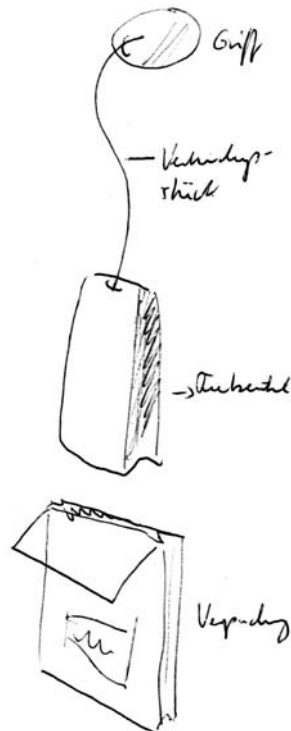
Zum Herstellen eines Tees wird häufig ein fertiger Teebeutel verwendet. Zusätzlich wird ein Trinkbehälter, eine Wasserkochseinheit und evtl. ein Löffel benötigt.

Das System „Teebeutel“ besteht in vielen Fällen aus folgenden Grundfunktionen:

- **Festhaltungsmöglichkeit (Griff)**
- **Wasserdurchlässige und teeundurchlässige Einheit für die Aufbewahrung von Tee (Teebeutel)**
- **Verbindungsstück**
- **Verpackungseinheit mit Öffnungsmöglichkeit**

Für eine umfassende Gebrauchsanalyse verwenden Sie bitte die vorhandene Tabelle, die in folgende Spalten aufgeteilt ist:

- **Abbildung (einfache Skizze) und Beschreibung des jeweiligen Bedienschrittes**
- **Wahrnehmung (visuell, akustisch, haptisch)**
- **Erkennung (Kognition)**
- **Betätigung und Benutzung**
- **Stärken / Schwächen und Bemerkungen**



Skizzieren Sie aus den Erkenntnissen des Stärken-/ Schwächenprofils eine neue Idee für das System „Teebeutel“. Wenn möglich, erzeugen Sie bitte mehrere Varianten.

Gebrauchsanalyse eines Teebeutels - Teil 1

Nr.	Abbildung und / oder allgemeine Beschreibung	Wahrnehmung	Erkennung	Betätigung und Benutzung	Stärken und <i>Schwächen</i> / Bemerkungen

Gebrauchsanalyse eines Teebeutels - Teil 2

Nr.	Abbildung und / oder allgemeine Beschreibung	Wahrnehmung	Erkennung	Betätigung und Benutzung	Stärken und <i>Schwächen</i> / Bemerkungen

Gebrauchsanalyse eines Teebeutels - Teil 3

Nr.	Abbildung und / oder allgemeine Beschreibung	Wahrnehmung	Erkennung	Betätigung und Benutzung	Stärken und <i>Schwächen</i> / Bemerkungen

Gebrauchsanalyse eines Teebeutels - Teil 4

Nr.	Abbildung und / oder allgemeine Beschreibung	Wahrnehmung	Erkennung	Betätigung und Benutzung	Stärken und <i>Schwächen</i> / Bemerkungen

